Fotowettbewerb der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung anlässlich des 10. Nachsorgekongresses

„Fotowettbewerb – Inklusion und Teilhabe von Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen“
Einsendeschluss 31. Dezember 2015

Fotowettbewerb – Inklusion und Teilhabe von Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen

Ganz im Sinne des interdisziplinären Gedankens, der den Nachsorgekongress seit der ersten Veranstaltung im Jahr 2006 trägt, sind Menschen ab 18 Jahre eingeladen, sich zu beteiligen. Bei diesem Foto-Wettbewerb können alle mitmachen – Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen aus ganz Deutschland. Die Teilnahme am 10. Nachsorgekongress ist keine Voraussetzung.

Der Schwerpunkt des Wettbewerbs liegt auf der fotografischen Dokumentation der Inklusion und Teilhabe von Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen. Gesucht wird das beste Einzelfoto. Serien werden nicht bewertet.

Für den 1. bis 3. Preis wurden wertvolle Sachpreise zur Verfügung gestellt von der Fürst Donnersmarck Stiftung, der Hasomed GmbH und der Toll 24 Betreuung GmbH & Co. KG.

Eine Fachjury trifft aus allen eingereichten Fotos eine Vorauswahl der zehn besten Fotos. Diese

Fotos werden auf dem Jubiläumskongress in Berlin am 25. und 26. Februar 2016 ausgestellt. Die drei Preisträger werden dort von den Veranstaltungsteilnehmern gewählt.

Die Preisverleihung findet am 26. Februar im Rahmen des 10. Nachsorgekongresses statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb finden Sie unter:
http://www.nachsorgekongress.de/nsk_fwt_anmeldung